

## **Ausführung einer False-Flag-Operation gegen Russland** (Quelle: kla.tv 29.07.2014)

**Abschrift** des im Video der Sendung veröffentlichten Textes, eines als geheim deklarierten Dokumentes der ukrainischen Regierung. (Sendung von 29.07.2014 ,www.kla.tv/3761')

An den General der ukrainischen Armee N. M. Litwin.

Sehr geehrter Herr Nikolay Michailowitsch!

Laut dem Ergebnis einer geschlossenen Sitzung des nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates der Ukraine, wurde vom Präsidenten der Ukraine die Aufgabe gestellt, eine Antiterroroperation in den Gebieten Donezk und Lugansk durchzuführen und in der nächsten Zeit zu beenden.

Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, wurde geplant, im Laufe der nächsten zwei Wochen in das Gebiet Einheiten der Nationalgarde zu schicken. Es gibt auch eine Vereinbarung mit D. Jarosch nach Donezk und Lugansk zusätzlich Truppen vom „Prawyj Sektor“ zu senden.

Allerdings kann die Unterstützung der Separatisten seitens Russlands den Abschluss dieser Operation verhindern.

Ich sehe es für notwendig eine Aktion zu starten, um sie zu beschuldigen, Waffen an die Kämpfer geliefert zu haben und dann diese Tatsachen im Westen zu veröffentlichen.

Im Telefonat mit dem Stellvertreter des Verteidigungsministers M. Kowal wurde vereinbart eine Inbesitznahme von Waffen bei den Separatisten, die angeblich aus Russland geliefert wurden, zu inszenieren.

Kowal schlug vor, Zusammenstöße der Grenzsicherheitstruppen und Einheiten der Nationalgarde mit den Terroristen zu inszenieren, in Folge dessen angeblich ein Waffenbestand in Besitz genommen wird, der eindeutige Merkmale der Zugehörigkeit zur Militäreinheiten der Streitkräfte der russischen Armee hat.

Die Herstellung dieser Waffen hat er (Kowal) schon begonnen.

An Sie eine Bitte, zwei Gruppen aus linientreuen Mitarbeitern der Grenzsicherheitstruppen aus Lugansk und Donezk zu bilden und vorzubereiten, die sich hier beteiligen werden und eine Schießerei mit den Separatisten inszenieren.

Fotografiert und gefilmt wird das von Mitarbeitern des Sicherheitsdienstes der Ukraine.

Mit dem kommissarischen Außenminister der Ukraine, Andrij Deschtschyzja wird vereinbart, dies Videomaterial vom Außenministerium an die UNO und die OSZE weiterzuleiten.

Sekretär des Rates  
„Parubij“

**Quelle:** kla.tv / Sendung vom 29.07.2014 / www.kla.tv/3761

Der Chefredaktor der "Stimme aus Sewastopol", dem die Information zugeleitet wurde, bürgte auf die Anfrage von Klagemauer.TV nach der Seriosität der Quelle mit seinem Namen für die Echtheit des Dokumentes.